



Sportkreis Rheingau-Taunus
im Landessportbund Hessen e.V.



Integration – durch Sport in die Gesellschaft

im Sportkreis Rheingau-Taunus und im Turngau Mitteltaunus

Newsletter

Nr.1/2013

1. Viele Sportfreunde erinnern sich, dass wir in den vergangenen Jahren unser Ziel, **Integration von Migrantinnen** in die Gesellschaft durch den Sport, unter der Federführung des Projekts „Start“ des LsbH verfolgt haben. Wir haben ab 01.01.13 im Rheingau-Taunus-Kreis einen neuen Arbeitstitel, aber **das gleiche Ziel: die Arbeit geht weiter!**
2. Die gemeinsame Arbeitsgruppe dafür besteht aus
 - Manfred Schmidt Vorsitzender Sportkreis Rheingau-Taunus
 - Rolf Byron Vorsitzender Turngau Mitteltaunus
 - Karl-Heinz Petry Vertreter des Turngaus Süd-Nassau
 - Andrea Horne Projektmitarbeiterin
 - Meral Qajraoui Projektmitarbeiterin
 - Helmut Heisen Integrationsbeauftragter des Sportkreises Rheingau-Taunus
3. Mit Auslauf des „Startprojekts“ (Hessische Landesregierung/Landessportbund Hessen) nach 10 Jahren ist Frau Gül Keskinler aus unserem Team ausgeschieden. Frau Keskinler danken wir für ihre engagierte Arbeit im Projekt.
4. Der Erfolg der Integrationsarbeit hängt im Wesentlichen von guter Netzwerkarbeit ab. Um sie zu verbessern, haben wir am 02.11.2012 in der Stadthalle Bad Schwalbach einen Workshop veranstaltet. Dazu erhielten wir Unterstützung von Landrat B.Albers, den Bürgermeistern Martin Hußmann, Udo Scheliga und Gerhardt Krum, dem LsbH, dem Hessischen Kultusministerium und der FH Wiesbaden. Vereine, Schulen, Kindertagesstätten und weiter Gruppen des Kreises haben Ihre



Arbeitsweise vorgestellt bzw. konnten Anregungen mitnehmen.

Fazit: Eine „hochkarätig besetzte“ Veranstaltung, viel Arbeit aber ein voller Erfolg!

5. Das Jahr 2012 konnten wir mit einem schönen Erfolg abschließen: am 15.12.2012 konnten alle von uns geförderten Frauen ihre ÜL-Lizenzen entgegennehmen.

Auch dieses Ereignis wurde von Landrat B.Albers, und den Bürgermeistern Krum und Scheliga sowie Klaus Hübner vom LsbH durch lobende Worte aufgewertet.



6. Die frisch lizenzierten Übungsleiterinnen arbeiten z.Z. teils eigenverantwortlich teils unterstützend in Kindergruppen und Seniorengruppen in Vereinen des Idsteiner Raumes. Sie werden durch Mentorinnen begleitet, nehmen in jedem Quartal an einer Fortbildung teil und werden auch von uns regelmäßig besucht. Diesen Einsatz von allen Beteiligten kann man nur würdigen.

7. Am 27.03.2013 besuchte Staatsminister Jörg Uwe Hahn für Justiz, Integration und Europa unser Projekt in Idstein. Er fand anerkennende Worte zur Ausbildung unserer Übungsleiterinnen und zu unserem Projekt im Sportkreis und Turngau.



8. Unsere nächsten Schritte, über die wir natürlich im nächsten Newsletter berichten werden, bestehen

- im Ausbau der Kontakte zu Bad Schwalbach und Taunusstein Auftaktveranstaltung für Taunusstein am 19.6.2013 in Neuhof
- in einer Informationsveranstaltung im Rheingau, um dort die geplante Schritte vorzustellen, Unterstützer „ins Boot zu holen“ und begeisterungsfähige Damen mit Migrationshintergrund und dem nötigen Ausbildungswillen zu finden
- im Angebot, weiterhin allen Interessierten unser Konzept vorzustellen und um Unterstützung werben.



Nicht zuletzt fühlen wir uns durch die Anerkennung und Unterstützung durch den LsbH, den RTK, die Städte und Gemeinden Idstein, Aarbergen und Bad Schwalbach bestärkt und angespornt.

Manfred Schmidt

Rolf Byron

Kontakte:

Manfred Schmidt

Heidestr. 6 in 65326 Aarbergen; Tel: 06120/3132;

E-Mail: sportkreis@rheingau-taunus.de

Rolf Byron

Schwalbacher Str. 27a in 65529 Waldems-Esch; Tel: 0151 58726760

E-Mail: rolf.byron@turngau-mitteltaunus.de